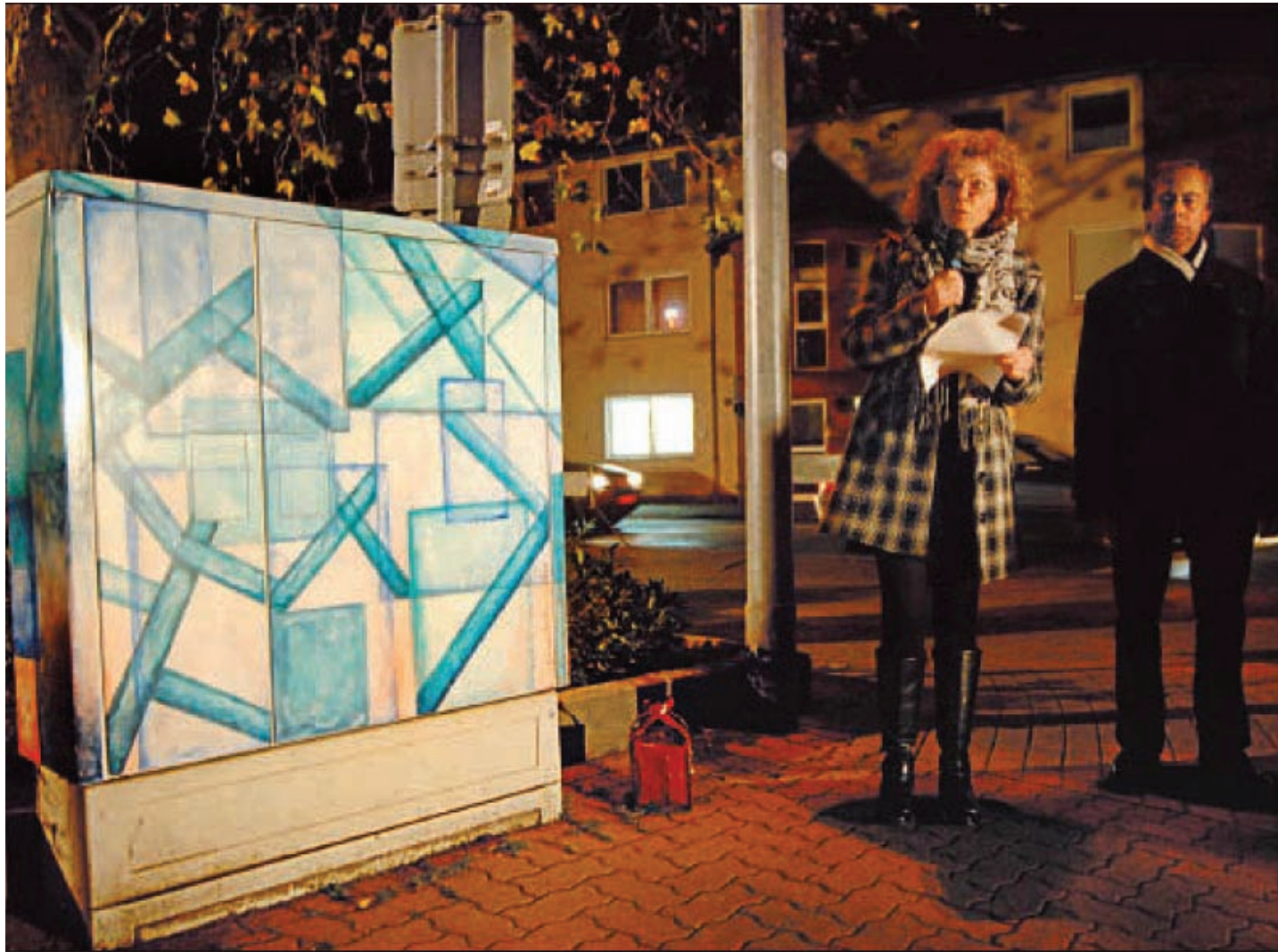


Leine- Nachrichten

Donnerstag,
11. November 2010

Ausgabe 264 – 45. Woche



Die Laatzener Autorin Corinna Luedtke (links) hat den Stromkasten an der Hildesheimer Straße/Ecke Thorstraße in Gleidingen farb ig gestaltet. Mit ihrem Werk will sie an das jüdische Leben in Gleidingen erinnern. Mit dabei ist Jürgen Vollmer von der Künstlergruppe Akzente. Die Gruppe hat bereits mehrere Stromkästen im Laatzener Stadtgebiet verziert. Junker

Autorin gestaltet Stromkasten als Zeichen gegen Rechtsextremismus

GLEIDINGEN. Mit Farbe gegen das Vergessen: Die Laatzenerin Corinna Luedtke hat den Stromkasten an der Hildesheimer Straße/Ecke Thorstraße in Gleidingen farb ig gestaltet. Mit ihrer künstlerischen Arbeit will die Autorin und Leiterin des Schülerprojektes „Schreiben

gegen das Vergessen“ an das jüdische Leben in Laatzten erinnern und ein Zeichen gegen Rechtsextremismus setzen. Während einer Kranzniederlegung zur Pogromnacht am wenige Meter entfernten Gleidinger Gedenkstein, bei der die Stadt Laatzten am Dienstag-

abend an die Opfer der Judenverfolgung erinnert hat, übergab Luedtke den verzierten Kasten offiziell an die Stadt.

Während ihrer einjährigen Arbeit hat die Laatzenerin mehrere Schichten Acrylfarbe aufgetragen. Zu diesem Zweck wurde ihr die

Hülle des Stromkastens sogar extra nach Hause geliefert.

Luedtke hat Fragmente hebräischer Schriftzeichen aufgegriffen und das Wort „Shalom“ in ihr Werk integriert, mit dem sie für Frieden und Toleranz einsteht. dj

Mehr auf den Seiten 4 und 6